In Dnipro wurde die Such- und Rettungsaktion nach dem Angriff der Russischen Föderation abgeschlossen: 2 Tote, 20 Verletzte

03.11.2026

In Dnipro haben Rettungskräfte die Such- und Rettungsaktion nach dem russischen Angriff am Morgen des 3. November abgeschlossen, bei dem zwei Menschen ums Leben kamen und weitere 20 verletzt wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Ukrajinska Prawda***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

In Dnipro haben Rettungskräfte die Such- und Rettungsaktion nach dem russischen Angriff am Morgen des 3. November abgeschlossen, bei dem zwei Menschen ums Leben kamen und weitere 20 verletzt wurden.

Quelle: Olexander Hanzha, Leiter der Militärverwaltung der Oblast Dnipropetrowsk

Zitat: „Zwei Tote, 20 Verletzte. Die Rettungskräfte haben die Such- und Rettungsaktion am Ort des feindlichen Angriffs auf Dnipro abgeschlossen.“

Details: Laut Ganja befinden sich 14 Verletzte im Krankenhaus. Drei Männer schweben in Lebensgefahr.

Hintergrund: Am Morgen des 3. November griffen die Russen Dnipro an. Zuvor hatte der Leiter der regionalen Militärverwaltung von einer getöteten Person und 17 Verletzten berichtet.

Im Rahmen der Such- und Rettungsaktion bargen die Rettungskräfte eine lebende Frau aus den Trümmern. Die Arbeit der Rettungskräfte wurde durch die ständige Gefahr weiterer Angriffe erschwert.

Der Angriff beschädigte Wohnhäuser, die Ambulanz des Zentrums für medizinische und sanitäre Hilfe sowie eines der städtischen Krankenhäuser. Im Krankenhaus befanden sich fast hundert Patienten. Nach Angaben von Hanzha wurde keiner von ihnen und auch kein medizinisches Personal verletzt. Die Patienten werden in andere Krankenhäuser verlegt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.